Presseinformation

11. Oktober 2005

Grundeinstellung der Jugend zum Themenkomplex Sprache

Studie der Erika Mitterer-Gesellschaft

Unter dem Titel „Jugend und Sprachgefühl“ hat die in Klosterneuburg ansässige Erika Mitterer-Gesellschaft in einer bei 100 SchülerInnen durchgeführten qualitativen Online-Marktforschung (Fessel-GfK) die Grundeinstellung junger Menschen zum Themenkomplex Sprache erhoben, wobei auch die Einstellung zu unterschiedlich formulierten Werbebotschaften abgefragt wurde.

Die in der aktuellen Ausgabe des „Literarischen Zaunkönig“, der Zeitschrift der Erika Mitterer-Gesellschaft, im Detail vorgestellten Ergebnisse der Umfrage lassen sich wie folgt zusammenfassen: Fast zwei Drittel der Befragten sind sich der Bedeutung der Sprache als Mittel zu Verständigung und Selbstpräsentation bewusst. Über 77 Prozent haben schon Situationen erlebt, bei denen aus einem kleinen sprachlichen Missverständnis heraus ein arger Konflikt entstanden ist.

Interessant sind auch die Antworten auf die Frage, wodurch man ein gutes Sprachgefühl bekomme. Deutlich an erster Stelle landet das Lesen guter Bücher, dahinter folgen der Deutschunterricht, Vorträge und Lesungen sowie Gespräche in der Familie. Abgeschlagen an letzter Stelle liegt das Radio gemeinsam mit der Werbung.

Eine Überraschung brachte die Beurteilung sprachlich unterschiedlich formulierter Werbeaussagen: Jene Slogans, denen die Schüler eine gute sprachliche Umsetzung bescheinigten, erhielten auch die besten Sympathiewerte, während jugendlich anmutende Botschaften auf den letzten Plätzen rangieren, woraus auf einen direkten Zusammenhang zwischen der Qualität der eingesetzten Sprache und der emotionalen Akzeptanz einer Werbebotschaft geschlossen wird.

Nähere Informationen bei der Erika Mitterer-Gesellschaft unter 02243/245 65, Martin G. Petrowsky, und Fessel-GfK unter 01/717 10-113, Dr. Peter Diem.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at